

**Protokoll der
Sitzung der SIG Architecture GDI NRW
am 16.12.2002
in den Räumen des CeGi Center for Geoinformation, Dortmund**

Beginn der Sitzung: 10.00 Uhr

Ende der Sitzung: 14.00 Uhr

Teilnehmer:

- Frau Altmaier, CeGi
- Herr Müller, AED Graphics
- Herr Portele, Interactive Instruments
- Herr Dr. Bernard, IFGI
- Herr Löken, GIS Consult
- Herr Dr. Remke, Con terra
- Herr Köster, ibR
- Herr Geerling, Architekt
- Herr Fitzke, GIUB Uni Bonn/Latlon
- Herr Dr. Kolbe, IKG Uni Bonn
- Herr Wagner, FhG ISST
- Herr Gartmann, FhG ISST (zeitweise)

Leitung:

- Herr Müller, AED Graphics

Protokoll:

- Frau Altmaier, CeGi

1. Begrüßung und Abstimmung der Agenda

2. Bericht vom OGC Meeting (9.-12.12.02) (Herr Portele, Herr Wagner)

- WPOS wird als Discussion Paper veröffentlicht
- WCS 1.1.1 ersetzt die Version 1.0; neue Catalog Service Revision Working Group gegründet (bis 04/06 2002 Vorschlag vorgesehen, Vertreter NRWs: Markus Müller Lat/Ion, Uwe Voges Con terra)
- Web Coverage Service als RFC veröffentlicht, wird im nächsten OGC Meeting im Februar behandelt
- Web Coordinate Transformation Service als RFC, derzeit als Discussion Paper

CeGi Center for Geoinformation GmbH

Emil-Figge-Straße 91

44227 Dortmund

Telefon 0231.72 54 92 0

Telefax 0231.72 54 92 99

HRB 14924

Geschäftsführer

Dr.-Ing. habil Gerd Buziek

- Für Gazatteer Service RFC beabsichtigt (evtl. über Land NRW als Technical Member), derzeit als Discussion Paper
- Web Map Server Context Spezifikation wird demnächst als RFC herauskommen
- GML 3.0 von Revision Working Group verabschiedet, wird vom Technical Comitee über Electronic Vote abgestimmt, könnte ca. Jan 03 zur Verfügung stehen
- Open Location Services kontrovers diskutiert
- Sensor ML als Discussion Paper
- WMS SLD Revision Working Group eingerichtet
- Referenzimplementierungen werden gestartet, aufgesetzt auf Open Source Software. Da diese interessant für Zertifizierung von GDI NRW konformen Diensten sind, berichtet Herr Fitzke nächste Sitzung über CITE
- Regionale Initiativen oder fachliche Teilgruppen des OGC als vorteilhaft angesehen (NASA beabsichtigt eine fachliche Gruppe; GDI NRW als potentielle regionale Initiative)

3. Mitgliedschaft in der GDI NRW (Frau Altmaier, CeGi) *(siehe Anhang)*

- Grundsätzliches Einverständnis der SIG Architecture zum Manifest zum Urheberrecht nach dem Stand vom 11.12.02;
- Frist für die Einreichung der Beitrittserklärungen ist bis Ende März 03 (Festlegung durch Anwesenheit von 6 Teilnehmern des Steuerungsgremiums)
- Anmerkungen von Herrn Kolbe bzgl. Einwände aus der SIG 3D
- Im Bedarfsfall sollten daher spezielle Regelungen für einzelne Situationen gefunden werden, um Einwände zu überbrücken (z.B. für Testbed)

Weitere Anliegen bzgl. des Organisationsmodells:

- SIG Sprecher sollte an Person gebunden sein; daher klarere Regelung im Organisationsmodell zur Definition des SIG Sprechers sowie seines Stellvertreters erforderlich; Benennung eines Vertreters des SIG Sprecher (wird in nächstes Steuerungsgremium eingebracht)
- Einfügen der Web Adresse von GDI NRW ins Organisationsmodell (wird in nächstes Steuerungsgremium eingebracht)
- Situation der SIGs auf ihre Legitimation bzgl. Organisationsmodell überprüfen (nächste Sitzung des Steuerungsgremiums): z.B. SIG Marketing und Kommunal; Verwendung des Begriffes SIG erst nach Einreichung und Abstimmung des Mission Statements
- Veröffentlichung der Protokolle des Steuerungsgremiums an Plenum gewünscht, Kommentierung des Protokolls durch Mitglieder des Steuerungsgremiums vor dem Versand.
- SSL-Verbindung für die restriktiven Bereiche der GDI NRW Homepage wird gewünscht

4. Diskussion GDI NRW Use Cases

- SIG Architecture als Basis-SIG stellt den Rahmen dar für die technische Integration und Beratung der Use Cases der thematischen SIGs. Weiterhin wird sichergestellt, dass alle technologisch relevanten Fragestellungen (wie z.B. Service Chains, Sicherheitsfragestellungen, ...) in den vorgeschlagenen Use Cases abgedeckt werden.
- Use Case-Vorschläge aller SIGs werden in SIG Architecture in technischer Hinsicht gesammelt und auf technische Konformität überprüft.
- Strukturen der Use Cases aus den bisherigen Testbeds als Anhaltspunkt für weitere Use Cases der thematischen SIGs

5. Testbed I Spezifikation

Die Testbed I Spezifikation wurde vor dem Call for Participation des Testbed II vom GI-Komitee verabschiedet. CeGi sorgt für die CI-Fassung und stellt das Dokument als verabschiedete Spezifikation auf die GDI NRW Homepage

6. Testbed II (Herr Dr. Bernard) *(siehe Anhang)*

- Schwerpunkte, Szenarien, technische Realisierungen, Spezifikationsvorlagen
- Fertigstellung vor allem folgender Spezifikationen: ALKIS & NAS, WMS SLD, WFS, WRS & Service Metadata, WAAS, GS, WCTS (alle in SIG Architecture), WPOS (in SIG ECommerce)
- Ergebnis des Testbed II Meetings am 18.12.02 wird in entsprechende SIGs hineingetragen und darin weiterverarbeitet und –verfolgt.
- Ins Steuerungsgremium sind einzubringen :
 - Adaption des OGC-Papiers bzgl. der Verwendung des Begriffs „GDI konform“ (GDI Konformität zu einzelnen Diensten);
 - ggf. Einrichtung des Schutzes der Wortmarke,
 - Bereitstellung der abgestimmten Spezifikationen über die GDI NRW Homepage, so dass man sich darauf beziehen kann.

7. Referenzmodell (Herr Fitzke)

- Informelles Treffen am 21.11.02 zur Diskussion und Festlegung der Version 3.1
- Auftrag des GIUB vom Land NRW zur Erstellung eines Regelwerkes. Daraus ergab sich die Überarbeitung der alten Fassung des Referenzmodelles V 3.0.
- Es gibt ein Handbuch GDI NRW, bestehend aus Leitbild, Organisationsmodell, Referenzmodell, Regelwerk, Glossar

- In der Version 3.1 sind die einzelnen Modelle neu zueinander in Beziehung gesetzt: das Geschäftsmodell steht über einem Konglomerat aus Rollen-, Prozess- und Architekturmodell. Am Architekturmodell hängt das Implementierungsmodell. Das Nutzermodell wurde in Rollenmodell geändert.
- Die Version 3.1 wird noch vor Weihnachten im Kreis der beteiligten Diskussionspartner sowie der SIG Architecture verteilt und nach einer Kommentierungsrunde bis Mitte Januar, spätestens bis zum nächsten Termin des Steuerungsgremiums, fertig gestellt
- Die Unterarbeitsgruppe Referenzmodell Version 4.0 besteht aus Herr Dr. Bernard, Herr Portele, Herr Dr. Remke, Herr Fitzke, Herr Wagner, Frau Altmaier, Herr Köster und Herr Müller. Sie nimmt ihre Arbeit nach Verabschiedung der Version 3.1 durch das Steuerungsgremium automatisch auf. Einladung zu konstituierender Sitzung erfolgt durch Herrn Müller (incl. Terminvorschlag).

8. Authentifizierung, Authorisierung, Access (Vortrag Herr Gartmann) (siehe Anhang)

- Anforderungen des Services sowie Umsetzung der Architektur im Testbed
- Authentifizierungs- und Autorisierungsservice funktioniert; noch zu klären wäre: die Kommunikation über SSL läuft noch nicht, Einrichtung der digitalen Signatur der SAML-Kommunikation, Ausarbeitung und Fertigstellung der Spezifikation, Fragen zu Capabilities; offene Fragen: Eintrag in Registries
- Weiteres Vorgehen: nach Abschluss der Testbed-Spezifikationsarbeiten werden alle weiteren Fragen in einer Unterarbeitsgruppe behandelt, Einrichtung der Unterarbeitsgruppe auf der nächsten SIG Architecture Sitzung

9. Geobasis.NRW – Stand und Vorgehen (Herr Portele)

- Einarbeitung der Ergebnisse aus dem Testbed I & II sowie weitere offene Fragestellungen in einer Unterarbeitsgruppe der SIG Architecture ab Februar 03, um bis Juni 03 zum Abschluss der Version 2.0 auf dem Nutzerforum einen neuen Stand zu erreichen; Identifikation der offenen Punkte, an denen eine weitere Arbeit vollzogen wird (Zusammenstellung von Herrn Portele)

10. Verschiedenes

- **Bericht Kickoff SIG Land- und Forstwirtschaft (Bericht Frau Altmaier) (siehe Anhang)**
- **Kontakt zu IAI (Herr Geerling)**

- Zusammenhang ODC und IAI in Methodik
- Vortrag für SIG Architecture geplant
- **Weitere Vorgehensweise zu Testbed-Aktivitäten bis zur Intergeo 03**
 - Ein Testbed ähnlich dem Testbed II wird nicht mehr gewünscht
 - Vorschlag: im länderübergreifenden Rahmen, Demonstration der Zusammenarbeit; Thematisierung und Entscheidung auf dem Steuerungsgremium; Integration über die SIG Architecture (technische Möglichkeiten bevor politischer Entscheidungen); Herr Müller kontaktiert SIG Architecture Teilnehmer aus Bayern und Brandenburg

11. Termine und Organisatorisches

- **Nächster Termin der SIG Architecture: 17.2.03, 10.00, GIUB Uni Bonn, nachmittags UAG Geobasis.NRW**
- **Nächster Termin des Steuerungsgremiums: 29.1.03, 10.00, LVERMA Bonn**

Anhang:

- Vortrag Frau Altmaier
- Vortrag Herr Dr. Bernard
- Vortrag Herr Gartmann
- Beitrag Frau Altmaier

Dortmund, 16.12.02